

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	406
		<b>TOP:</b>	35
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	570/2017
		<b>GZ:</b>	StU
<b>Sitzungstermin:</b>	25.07.2017		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Pätzold		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Kappallo / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>Haushaltsmittel für Planungsmaßnahmen im Städtebau</b>		

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Referats Städtebau und Umwelt vom 19.07.2017, GRDRs 570/2017. Sie ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokoll-exemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StR Dr. Schertlen (STd) fragt zur grundsätzlichen Vorgehensweise bei Mitteilungsvorlagen zum Haushaltsplan. Der Vorsitzende erklärt, es gebe Mitteilungsvorlagen zum Haushalt und die Stadträtinnen und Stadträte müssten dazu entsprechende Haushaltsanträge stellen. Bei der GRDRs 570/2017 handle es sich um Maßnahmen der Verwaltung, die zum Haushalt angemeldet seien. Die Umsetzung der Maßnahmen hänge von deren Beschlüsse ab. Er gehe allerdings davon aus, dass einige der in der Vorlage genannten Maßnahmen im Haushaltsentwurf auftauchen werden. Das für die Maßnahmen notwendige Personal werde in den Stellenplananträgen hinterlegt.

BM Pätzold stellt fest:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat von der GRDrs 570/2017 Kenntnis  
genommen.

Zur Beurkundung

Kappallo / fr

## Verteiler:

- I. Referat StU  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (5)  
Baurechtsamt (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Rechnungsprüfungsamt
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN